

Tennisclub Sternenfels will sein Turnier erweitern

Großes Teilnehmerfeld bei den neunten Marksteinsspielen lässt bei Organisatoren Pläne für die Zukunft reifen

VON ANDREA GARHÖFER

STERNENFELS. 32 Doppelpaare aus Mitgliedern der Tennisclubs Sternenfels, Sulzfeld, Kürnbach und Oberderdingen haben am Wochenende auf der Sternenfels Tennisanlage bei den neunten Marksteinsspielen und Spiele, Sätze und Siege gekämpft. „Das Turnier hat sich sehr gut etabliert und für die Jubiläumsveranstaltung im nächsten Jahr planen wir sogar noch eine Erweiterung des Spielangebotes“, sagte Walter Schäfer, der Vorsitzende des gastgebenden TC Sternenfels.

Traditionell wechseln sich die teilnehmenden Tennisclub mit der Ausrichtung des Turniers ab. Bisher wurden fünf Wettbewerbe, die alle im Doppel gespielt werden, bei den Marksteinsspielen angeboten. „Das Interesse an der Teilnahme ist groß. Die tatsächlichen Turnierteilnehmer wurden bei Vorrundenspielen in den einzelnen Vereinen ermittelt“, berichtete Schäfer von einer „erfreulichen Resonanz“ auf das Turnierangebot.

Die 64 Tennisspieler im Alter zwischen 15 und 75 Jahren boten den Zuschauern bei den Endrundenspielen am Wochenende dann auch spannende und mitreißende

Spiele. „Das spielerische Niveau war sehr hoch“, berichtete Schäfer.

Am Ende hatten in den einzelnen Wettbewerben folgende Paare die Nase vorn: Damen: Corinna Keller und Steffi Mehl (TC Kürnbach); Mixed: Corinna Keller und Ewald Keller (TC Sulzfeld), Herren Ü 120 (beide Spieler zusammen älter als 120 Jahre): Peter Osterhammer und Günter Zacherl (TC Oberderdingen); Herren Ü 88 (beide Spieler zusammen älter als 88 Jahre): Ralph Aldinger und Wolfgang Eisenhower (TC Sternenfels); Herren Open: Christian Aldinger und Ingo Götz (TC Sternenfels).

Im kommenden Jahr sollen die angebotenen Wettbewerbe noch erweitert werden: „Wir planen, den Mixed-Wettbewerb in einen Mixed-Open und einen Mixed-Ü-77 Wettbewerb aufzuspalten“, sagte Schäfer. Eine Planung, die nicht nur von den aktiven Teilnehmern mit spontanem Applaus quittiert wurde, sondern die auch die Zuschauer, die sehr zahlreiche zu den Spielen und auch zum musikalischen Unterhaltungsabend am Samstag gekommen waren, freuen dürfte: sie bekommen dann noch mehr spannenden Tennissport zu sehen.

www.marksteinsspiele.de



Die erfolgreichen Teilnehmer der Marksteinsspiele, die bei den einzelnen Wettbewerben die Plätze eins bis drei erreicht haben.

Foto: Garhöfer